

## Station 6b Bauernhof Juchter

An dieser Station steht das älteste seit 1866 erhaltene Bauernhaus des Lindenhofviertels. Der Hof von 1648 wurde in direkter Linie über acht Gröpelingener Generationen bis an den Kaufmann Johann Albert Juchter weiter vererbt. Dieser starb 1983 kinderlos. Vielen Gröpelingern ist noch in Erinnerung, dass sich in den 1950er- und 1960er-Jahren auf dem Hof die Holzhandlung Helmke befand.



(Detaillierte Infotafel am ehemaligen Stallgebäude des Hauses Lindenhofstr. 45, rechte Seite)

## Station 7 Bauernhof Gäbel

An dieser Stelle unterhält die Familie Gäbel seit 1708 über 8 Generationen einen Bauernhof. Er ist der letzte heute noch betriebene landwirtschaftliche Betrieb des Lindenhofviertels

(Detaillierte Infotafel am Zaun des Bauernhofs in der Lindenhofstr. 10)

## Station 8 Sielers Ballhaus (ohne Nummerierung)

Direkt gegenüber sieht man als Bestandteil des Lindenhof-Centers die Fassade des ehemaligen Ballhauses der Familie Sieler, das in der Kaiserzeit noch „Burg Hohenzollern“ hieß. Dieses Gebäude symbolisiert wie kein anderes die jüngere Geschichte Gröpelingens in seiner Entwicklung vom Dorf zum Arbeiterstadtteil.



(2 detaillierte Infotafeln aus Acryl am Eingang des Einkaufscenters in der Lindenhofstr. 13)

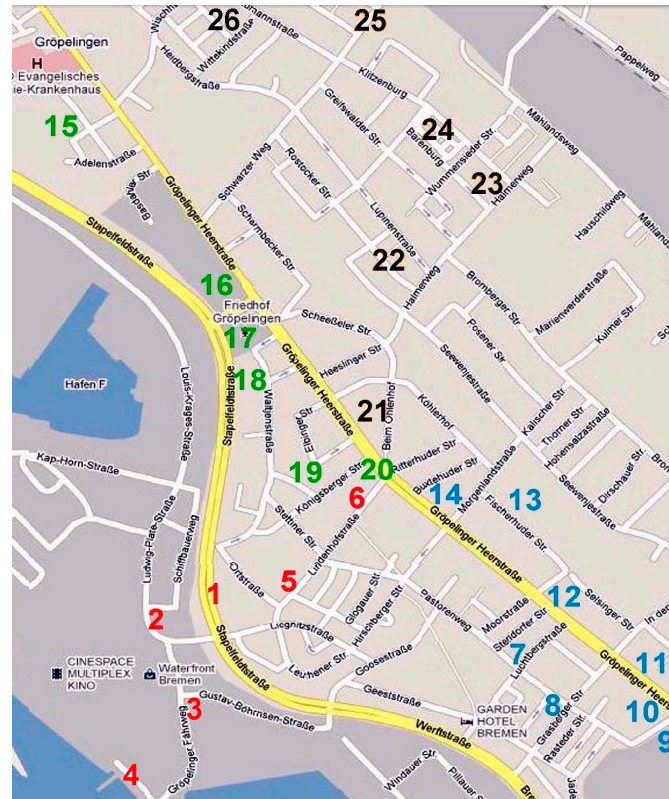
Dieser Rundgang ist Teil eines Programms, das sich aus 4 historischen Rundgängen zusammensetzt.

Teil 1: **Der rote Rundgang** – ein Spaziergang durch das Lindenhofviertel (*vorliegend*)

Teil 2: **Der blaue Rundgang** – ein Spaziergang südwärts bis zum Waller Friedhof

Teil 3: **Der grüne Rundgang** – ein Spaziergang nordwärts bis zum DIAKO

Teil 4: **Der violette Rundgang** – ein Spaziergang durch das Ohlenhofviertel



Die weiteren drei Rundgänge sollen in den nächsten zwei Jahren verwirklicht werden. (Die Stationsnummerierungen in der oberen Karte sind nicht mehr aktuell.)

Bremen, d. 15. Dez 2015

Ihre  
Geschichtswerkstatt Gröpelingen e.V.



## HISTORISCHE RUNDGÄNGE

### Teil 1

### Der rote Rundgang

Ein Spaziergang durch das Lindenhofviertel mit Haltepunkten an 8 historischen Stationen

